

Was fördert der Bildungsfonds, was wird nicht gefördert?

Unterstützt wird alles, was ein Kind individuell oder die Kinder in der Gruppe fördert, was den Kindern zu Gute kommt und dazu beiträgt, der Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsaufgabe gerecht zu werden sowie einen Beitrag zur gesellschaftlichen Bildungsteilhabe zu leisten.

Gefördert werden:

- Gesundheit und Ernährung
- Körper und Bewegung
- Sprache und Kommunikation
- Teilhabe und Erfahrung

Förderbeispiele:

- ✓ Mittel und Maßnahmen, um an Bewegung, Spiel und Sport teilzunehmen, z.B. Turnschuhe
- ✓ Zahlung des Essengelds, im Fall auch des Elternbeitrags, wenn bereits über BuT gefördert
- ✓ Vereinsbeitrag Sport, wenn das Bewegungsangebot für die Entwicklung des Kindes nötig ist
- ✓ Musikalische Förderung, wenn diese die Entwicklung des Kindes fördert
- ✓ Spezielle Sprachförderung, die für die Integration des Kindes, die Entwicklung des Kindes wichtig ist
- ✓ Beitrag für die Teilnahme am Kitaausflug
- ✓ Fahrtkosten zur Kita, wenn die Eltern diese z.B. auf Grund einer temporären Notsituation nicht zahlen können
- ✓ Kosten für Elterngespräche, die helfen, die Bildungs-/Erziehungsaufgabe zu unterstützen

Wichtig:

- 1) Wenn möglich mit den Eltern absprechen und deren möglichen Eigenanteil abstimmen
- 2) Unterstützung auch für Familien in temporären Notsituationen, z. B. auch zur Überbrückung
- 3) Unterstützung nicht nur defizitär, sondern auch fördernd möglich (z.B. hohes musikalisches Talent fördern)

Nicht gefördert werden:

- ✓ Kosten für herkömmliche Elternabende
- ✓ Ausstattung der Kita mit neuen Möbeln
- ✓ Der gemeinsame Ausflug einer Kitagruppe

Wichtig:

Bitte im Vorfeld abklären:

Welche anderen Fördermöglichkeiten bestehen? (Der Bildungsfonds fördert immer nachrangig.)

Kann z.B. über das Bildungs- und Teilhabepaket gefördert werden? Welche Möglichkeiten der Förderung/Unterstützung gibt es bereits?